

Pressemitteilung

Kiel, 30.09.2019

Kinderschutzbund Schleswig-Holstein:

„Zeit für Kinderrechte“ auf dem Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit

KIEL Der Mobile Platz der Kinderrechte des Kinderschutzbundes Landesverband Schleswig-Holstein steht zurzeit im Foyer des Kieler Landeshauses und geht für zwei Tage auf Tour: Anlass ist das Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit. Dort ist nicht nur der Mobile Platz der Kinderrechte, sondern auch das Projekt „Zeit für Kinderrechte“¹ des Kinderschutzbundes Schleswig-Holstein vertreten.

Das „Zeit für Kinderrechte“-Team besucht seit fast einem Jahr dritte und vierte Grundschulklassen, um die Kinder an zwei Schultagen auf vielfältige Weise an die UN-Kinderrechte heranzuführen. „Nachdem wir 30 Jahre UN-Kinderrechtskonvention feiern, ist es höchste Zeit, dass alle Kinder ihre Rechte kennen. Im Projekt lernen die Schülerinnen und Schüler was Mitbestimmung konkret bedeutet und erfahren dabei Grundprinzipien unserer Demokratie. Der Tag der Deutschen Einheit ist damit ein passender Anlass, dass sich Kinder mit ihren Rechten auseinandersetzen“, erklärt Irene Johns, Landesvorsitzende des DKSB SH.

Der Stand des DKSB SH ist **im Sparkassenzelt** auf der Partnermeile des Bürgerfestes zu finden. „Die schleswig-holsteinischen Sparkassen sind langjähriger Partner des Kinderschutzbundes und fördern die Aktionen rund um das Thema Kinderrechte schon seit einigen Jahren. Kinder verdienen unsere besondere Aufmerksamkeit und unseren Schutz. Unser Anliegen ist es, dass Kinder ihre Rechte kennen und sich ihrer bewusst sind. Denn: Nur wer seine eigenen Rechte kennt, ist in der Lage, sich für sich und für andere einzusetzen“, begründet Reinhard Boll, Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein, das Engagement. **Am 2. und 3. Oktober von jeweils 11.00 – 20.30 Uhr** können sich interessierte Eltern und Kinder am Stand mit Informationen und verschiedenen Mitmach-Aktionen rund um Kinderrechte spielerisch mit dem Thema vertraut machen.

Darüber hinaus präsentiert sich das DKSB SH-Projekt **am 3. Oktober um 15.30 Uhr** auf der Bühne der Bundesministerien am Ostseekai, wenn **Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey** mit jungen Projekt-Teilnehmerinnen und Projekt-Teilnehmern über verschiedene Kinderrechte ins Gespräch kommt.

„Das Bürgerfest ist eine großartige Möglichkeit auf die Rechte von Kindern und auf unsere langjährige Forderung der Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz aufmerksam zu machen. Eine verfassungsrechtliche Bindung hat eine klare Signalwirkung, Kinder als eigenständige Persönlichkeiten mit eigenen Rechten zu achten“, betont die Landesvorsitzende des DKSB SH Irene Johns.

Der Kinderschutzbund Schleswig-Holstein ist die politisch unabhängige Lobby für Kinder. Er tritt für die Rechte und das Wohlergehen der Kinder ein. In Schleswig-Holstein engagieren sich im Kinderschutzbund über 3000 Mitglieder in 28 Orts- und Kreisverbänden. Spendenkonto: Deutscher Kinderschutzbund Schleswig-Holstein e.V.

Förde Sparkasse

IBAN: DE77 2105 0170 0092 0360 60, BIC: NOLADE21KIE

¹ Interessierte Grundschulen können sich beim Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein für Besuche ihrer Klassenstufen drei bis vier melden. Die Projekttag sind für die Schulen kostenlos. Zeit für Kinderrechte umfasst zwei Schulvormittage, die mit einem Vorlauf von etwa vier Wochen vorbereitet werden. Weitere Informationen und Kontakt: Deutscher Kinderschutzbund Landesverband SH, Frau Nina Becker, Telefon 0431 66 66 79-19 oder zeitfuerkinderrechte@kinderschutzbund-sh.de. Das Projekt ist rein spendenfinanziert und wird zu großen Teilen von den schleswig-holsteinischen Sparkassen getragen.